



ZfH/Universität Duisburg-Essen
Keetmanstr. 3-9
47058 Duisburg

ZfH/Universität Duisburg-Essen

Frau/Herrn

Dr. Ulrich Chiwitt,

(PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht zur Lehrevaluation - WS12/13

Sehr geehrte/r

Dr. Ulrich Chiwitt,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung zur Veranstaltung "Unternehmensethik" im Rahmen der Lehrevaluation im WS12/13.

Im Ergebnisbericht werden die statistischen Kennwerte arithmetisches Mittel (Mittelwert), Standardabweichung und Median aufgeführt. Darüber hinaus wird der Mittelwert durch eine Profillinie grafisch dargestellt und es werden die Angaben aus Freitextfeldern angezeigt.

Zur Beantwortung von Fragen oder für sonstige Rückmeldungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Evaluationsteam des ZfH

Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung (ZfH)
Universität Duisburg-Essen, Campus Duisburg
Keetmanstr. 3-9, 47058 Duisburg
Raum SK 315
TEL: +49(0)203 379-2550/1355
FAX: +49(0)203 379-2210

E-Mail: evaluation@uni-due.de
Internet: <http://udue.de/zfhqm>

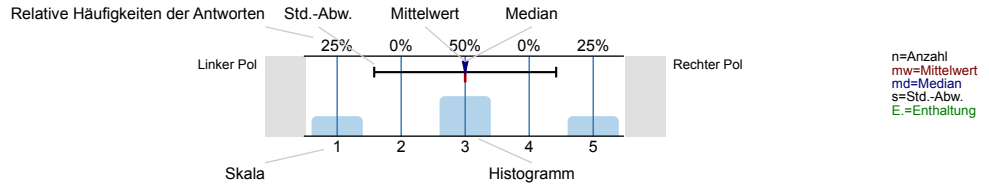
Dr. Ulrich Chiwitt
 Unternehmensethik (WS12/13)
 Erfasste Fragebögen = 36



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

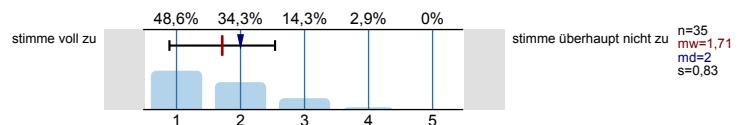
Legende

Fragestext

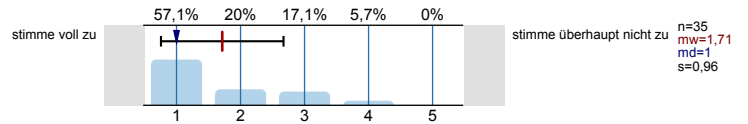


Struktur und Aufbau

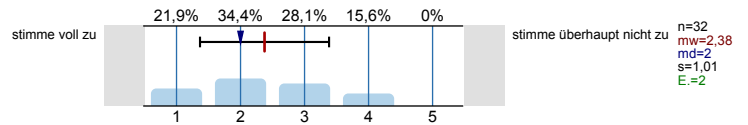
Die Lernziele der Veranstaltung werden deutlich gemacht.



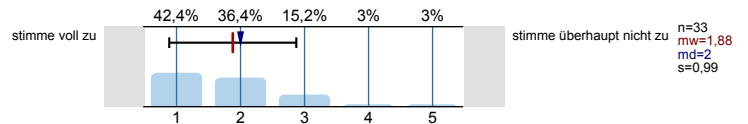
Anforderungen (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) werden deutlich dargestellt.



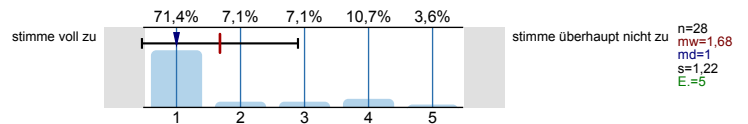
Die Inhalte der Veranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.



Die Inhalte der Einzeltermine werden verständlich in einen thematischen Gesamtzusammenhang eingeordnet.

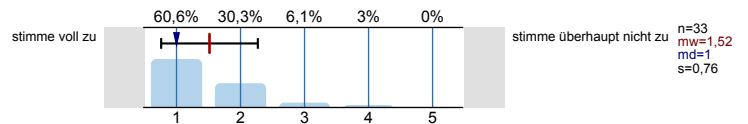


Prüfungsanforderungen werden deutlich dargestellt.

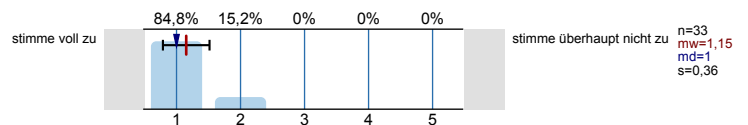


Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten

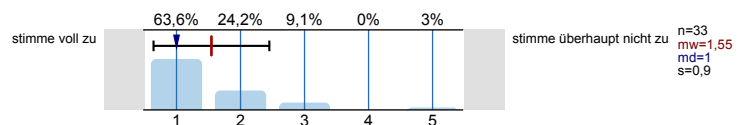
Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw. aufbereitet.



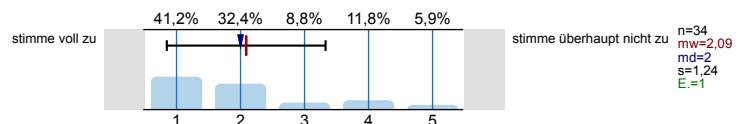
Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen.



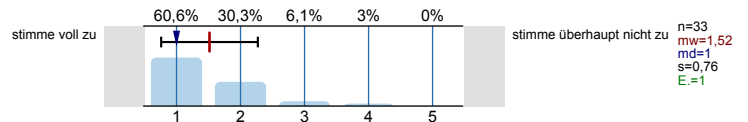
Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt.



Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen.

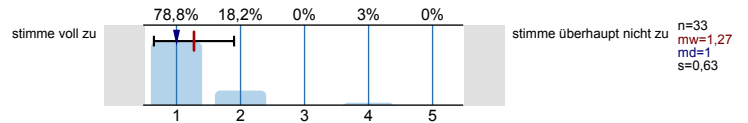


Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) kann ich erfüllen.

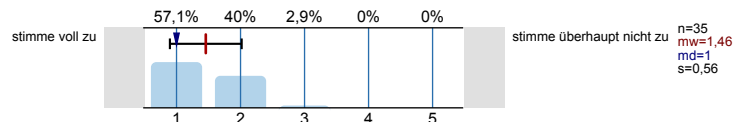


Die/der Lehrende...

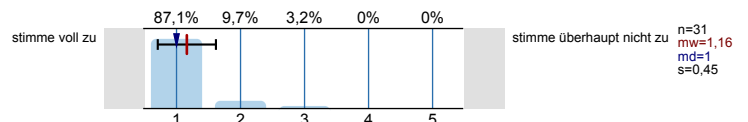
...wirkt bei den Einzelterminen auf mich gut vorbereitet.



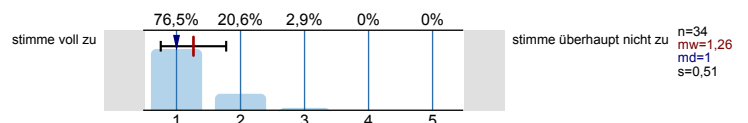
...zeigt ausgeprägtes Interesse am Lernerfolg der Studierenden.



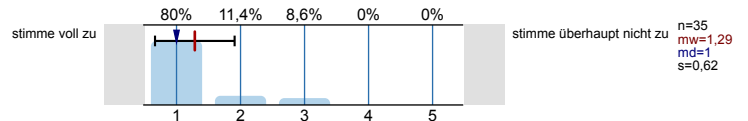
...fördert Fragen und aktive Mitarbeit der Studierenden.



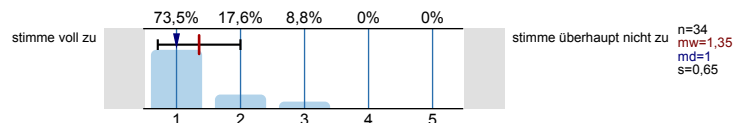
...geht auf Fragen bzw. Anmerkungen der Studierenden angemessen ein.



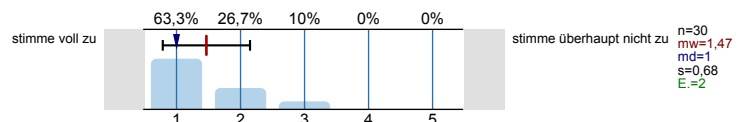
...sorgt für eine ruhige Arbeitsatmosphäre.



...schafft ein meiner Ansicht nach konstruktives Lernklima.

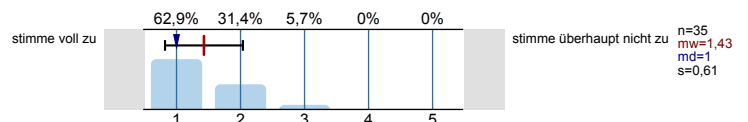


...steht mir bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellung zur Verfügung.

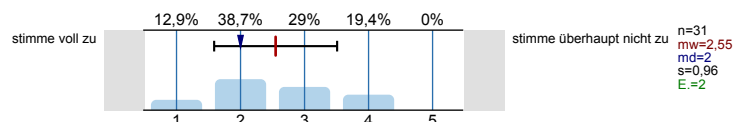


Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...

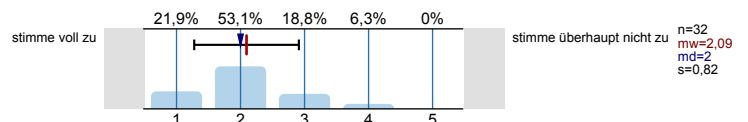
...die Einzeltermine regelmäßig besuchen.



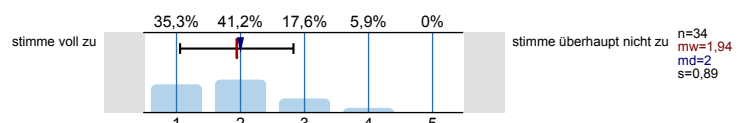
...sich ausreichend auf die Einzeltermine vorbereiten.



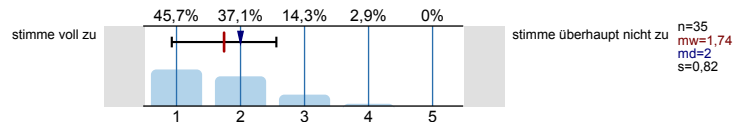
...sich, soweit möglich, aktiv an der Veranstaltung beteiligen.



...die Veranstaltung aufmerksam und interessiert verfolgen.

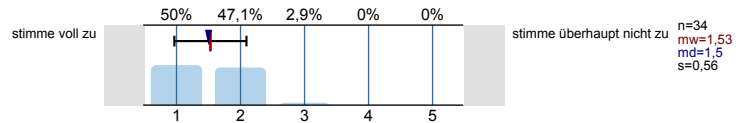


...ausreichend zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.

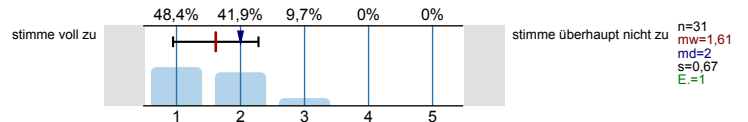


Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...

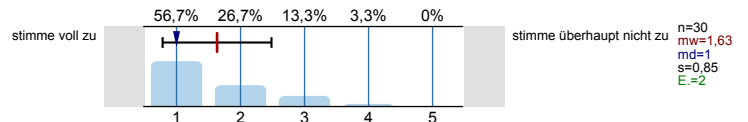
...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.



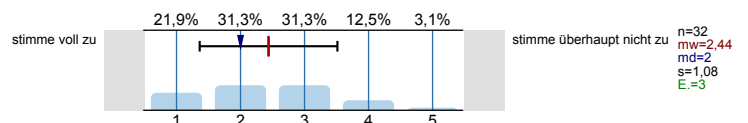
...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiets zu bearbeiten.



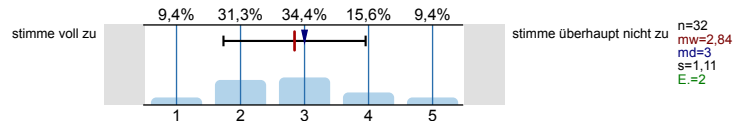
...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelter Lehr-/ Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen verschiedenen Modellen oder Verfahren) kritisch diskutieren kann.



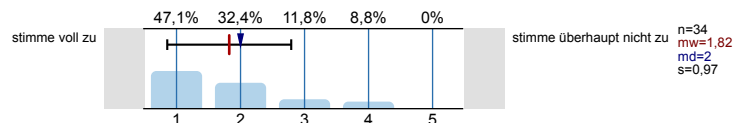
...ich meine fachmethodischen Kompetenzen (z.B. naturwissenschaftliche Arbeitsweisen, Methoden der Textanalyse, Methoden empirischer Sozialforschung) durch den Besuch der Veranstaltung verbessere.



...ich meine Kompetenz zu selbstständigem Arbeiten verbessere.

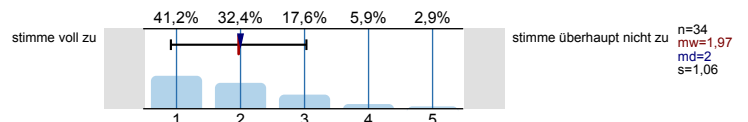


...ich mich für das behandelte Thema interessiere.

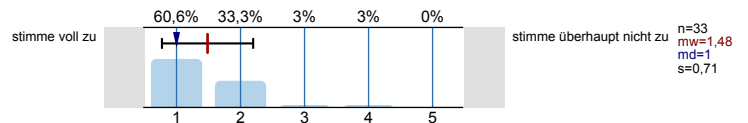


Lernraumbedingungen

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.

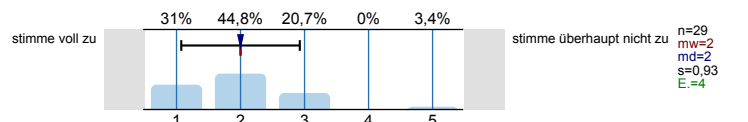


Die Ausstattung des Lernraums (Möbiliar, Medientechnik, ggf. Gestaltung der Lernplattform im Rahmen von E-Learning etc.) empfinde ich als zweckdienlich.



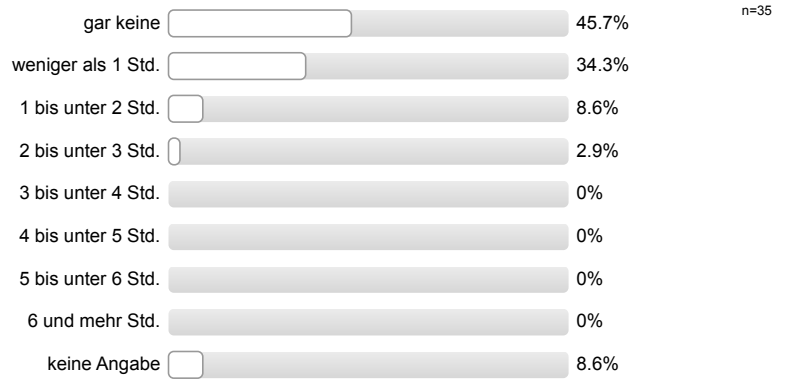
Hilfsmittel

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-Angebote) zur Verfügung gestellt werden: Diese Hilfsmittel empfinde ich als hilfreich.



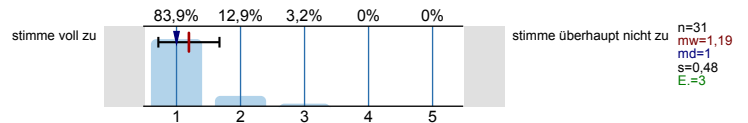
Workload

Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche durchschnittlich für die Vor- und Nachbereitung dieser Veranstaltung (ohne Präsenzzeit in der Veranstaltung!)?

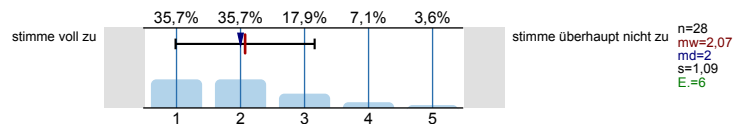


Workload

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.

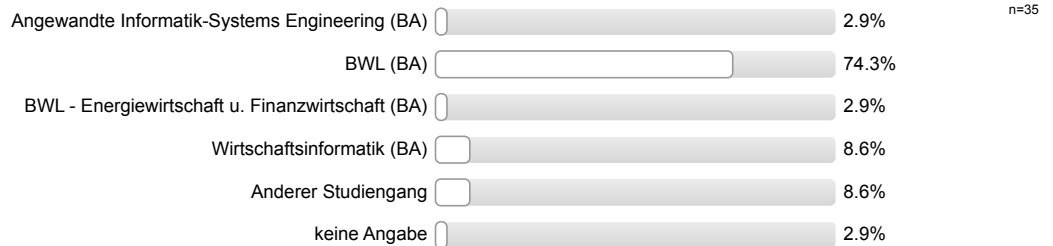


Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder besucht habe.

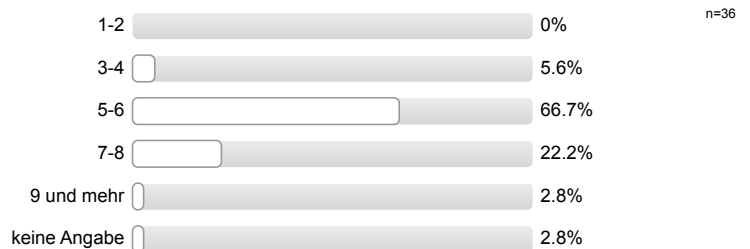


Soziodemografie

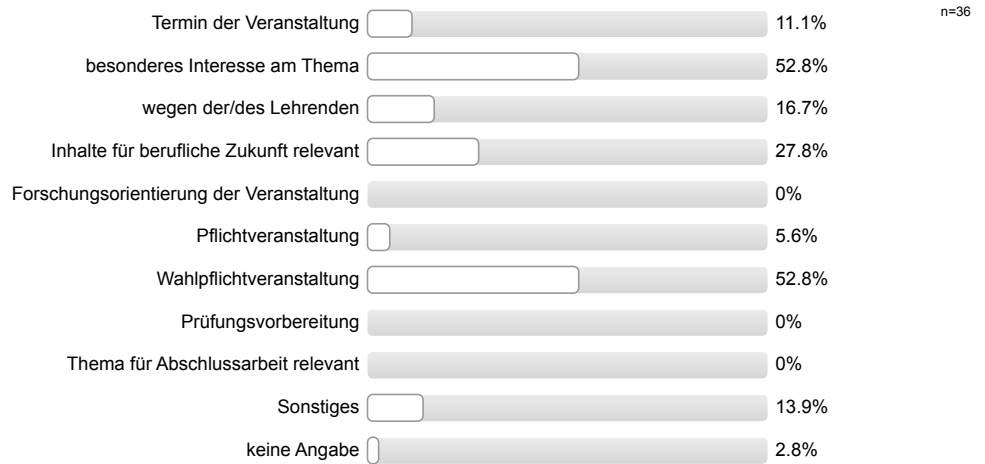
Innerhalb welches Studiengangs besuchen Sie diese Veranstaltung?



In welchem Fachsemester studieren Sie?

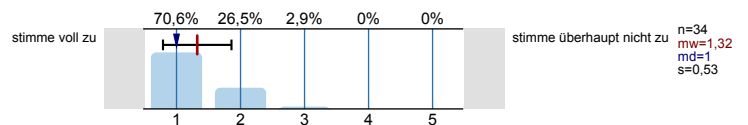


Aus welchen der folgenden Gründe besuchen Sie diese Veranstaltung? (Mehrfachnennung möglich.)

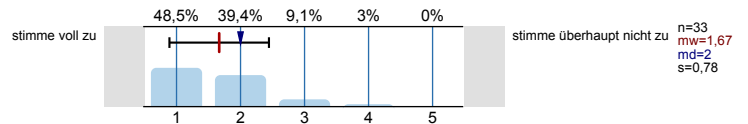


Gesamtbewertung

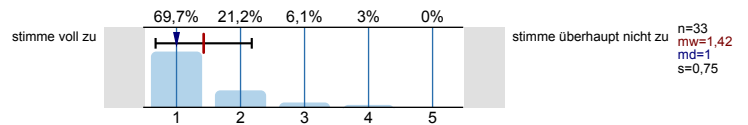
Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.



Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.



Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher? (sehr gut bis sehr schlecht)



Profilinie

Teilbereich: **Wirtschaftswissenschaften**
 Name der/des Lehrenden: **Dr. Ulrich Chiwitt**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Unternehmensethik (WiWi121335)**
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profilinie: Mittelwert

Struktur und Aufbau

Die Lernziele der Veranstaltung werden deutlich gemacht.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=35	mw=1,71	md=2,00	s=0,83
Anforderungen (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) werden deutlich dargestellt.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=35	mw=1,71	md=1,00	s=0,96
Die Inhalte der Veranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=32	mw=2,38	md=2,00	s=1,01
Die Inhalte der Einzeltermine werden verständlich in einen thematischen	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=33	mw=1,88	md=2,00	s=0,99
Prüfungsanforderungen werden deutlich dargestellt.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28	mw=1,68	md=1,00	s=1,22

Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten

Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw. aufbereitet.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=33	mw=1,52	md=1,00	s=0,76
Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/ Lerninhalten kann ich gut folgen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=33	mw=1,15	md=1,00	s=0,36
Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=33	mw=1,55	md=1,00	s=0,90
Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=34	mw=2,09	md=2,00	s=1,24
Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit)	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=33	mw=1,52	md=1,00	s=0,76

Die/der Lehrende...

...wirkt bei den Einzelterminen auf mich gut vorbereitet.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=33	mw=1,27	md=1,00	s=0,63
...zeigt ausgeprägtes Interesse am Lernerfolg der Studierenden.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=35	mw=1,46	md=1,00	s=0,56
...fördert Fragen und aktive Mitarbeit der Studierenden.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=31	mw=1,16	md=1,00	s=0,45
...geht auf Fragen bzw. Anmerkungen der Studierenden angemessen ein.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=34	mw=1,26	md=1,00	s=0,51
...sorgt für eine ruhige Arbeitsatmosphäre.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=35	mw=1,29	md=1,00	s=0,62
...schafft ein meiner Ansicht nach konstruktives Lernklima.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=34	mw=1,35	md=1,00	s=0,65
...steht mir bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellung zur Verfügung.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=30	mw=1,47	md=1,00	s=0,68

Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...

...die Einzeltermine regelmäßig besuchen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=35	mw=1,43	md=1,00	s=0,61
...sich ausreichend auf die Einzeltermine vorbereiten.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=31	mw=2,55	md=2,00	s=0,96
...sich, soweit möglich, aktiv an der Veranstaltung beteiligen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=32	mw=2,09	md=2,00	s=0,82
...die Veranstaltung aufmerksam und interessiert verfolgen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=34	mw=1,94	md=2,00	s=0,89
...ausreichend zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=35	mw=1,74	md=2,00	s=0,82

Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...

...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=34	mw=1,53	md=1,50	s=0,56
...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiete zu	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=31	mw=1,61	md=2,00	s=0,67
...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelte Lehr-/Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=30	mw=1,63	md=1,00	s=0,85
...ich meine fachmethodischen Kompetenzen (z.B. naturwissenschaftliche	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=32	mw=2,44	md=2,00	s=1,08
...ich meine Kompetenz zu selbstständigem Arbeiten verbessere.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=32	mw=2,84	md=3,00	s=1,11
...ich mich für das behandelte Thema interessiere.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=34	mw=1,82	md=2,00	s=0,97

Lernraumbedingungen

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=34	mw=1,97	md=2,00	s=1,06
Die Ausstattung des Lernraums (Möbiliar, Medientechnik, ggf. Gestaltung der Lernplattform im	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=33	mw=1,48	md=1,00	s=0,71

Hilfsmittel

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=29	mw=2,00	md=2,00	s=0,93
--	----------------	--	---------------------------	------	---------	---------	--------

Workload

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=31	mw=1,19	md=1,00	s=0,48
Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28	mw=2,07	md=2,00	s=1,09

Gesamtbewertung

Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=34	mw=1,32	md=1,00	s=0,53
Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=33	mw=1,67	md=2,00	s=0,78
Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher? (sehr gut bis sehr schlecht)	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=33	mw=1,42	md=1,00	s=0,75

Auswertungsteil der offenen Fragen

Auto-Gruppe

Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung bisher besonders gut gefallen?

aktive Mitarbeit / Verarbeitung d. Inhalte
zusammen mit Studenten

Das Interesse und Engagement der Lehrenden.

Das es keine Vorlesung war sondern mehr ein
Dialog in dem das gelernt inhaltlich beibehalten
wurde

Interessant ist vor allem Fragen immer (auch in Wirtschafts-ethik) der praktische Bezug.

⊕ keine unnötige Zusatzbelastung, durch unnötige Klausuren im wärmeren F-Bereich

Mir persönlich fällt es dann leichter die gelernter, theoretischen besser zu verinnerlichen.

- Anregung zur Mitarbeit
- viele Diskussionen
- gutes Arbeitsklima

abwechslungsreiche Themen

- gute Diskussionen; keine vorgefertigte Meinung, ~~jeder darf seine~~ oft kein richtig oder falsch, sodass jeder in er etwas zum Thema sagen kann

- Anforderungen gut erfüllbar (nicht zu viel Stoff ...)
- aktive Mitarbeit wird gefördert u. gefordert

① Diskussionen

aktuelle Themen und Fallbeispiele

- interessante Diskussionen

sehr engagierte Lehrkraft, präsentiert das Thema sehr interessant, durch
Unterricht mit den Studierenden, sehr nice präsentierte Folien und Material

-
- es werden zu jedem Thema interessante Beispiele gebracht, die helfen das Thema in einen Sachverhalt einordnen zu können

Praxisbezug

- offene Diskussion zu aktuellen, praxisnahen Themen
- sehr interaktiv

- Guter Unterricht mit aktiver Mitarbeit
- gute Atmosphäre
- guten Themen

Motivierter Dozent. Interessante Inhalte. Ich habe mehr gelernt als in Fächern in denen man eine Klausur schreiben muss.

- großes Interesse am Thema, welches gut dargestellt wird

• wirklich interessant!



— Handyverbot

—

Was könnte künftig besser gemacht werden?

Wieder so!

Eventuell mehr eigenständiges Erarbeiten.

/

- öfter Gruppenarbeit (kurz) mit anschließender Besprechung
- vielleicht Wunscht Themen, die auf einer bestimmten Fragestellung angewendet werden können

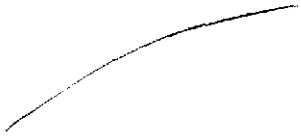
Ich habe gehört, dass Sie überlegen eine Klausur am Ende zu schreiben im nächsten Semester. Ja, das würde mich abschrecken das Fach zu wählen, obwohl ich das Thema Wirtschaftsethik durchaus interessant finde.

Das Skript könnte häufiger online aktualisiert werden,
damit die Nachbereitung erleichtert wird.
Mehr Zeit zum selbstständigen Arbeiten.

Geringere Anzahl der Studierenden, um „bessere“ Diskussion zu ermöglichen

Öfter Fallstudien, die erst in kleinen Gruppen und dann
im Plenum besprochen werden

vielleicht mehr Gruppenarbeit statt Diskussionen



. nicht reine Wiederholung

- inaktive Teilnehmer mehr fördern, da sonst keine Anforderungen gestellt werden.